

**Sitzungsniederschrift zur Ausschusssitzung Ordnung und Soziales
der Gemeinde Elsteraue**

Sitzungsraum: Feuerwehrgerätehaus Bornitz, Bornitzer Hauptstr. 3, 06729 Elsteraue

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<u>Ausschussmitglieder Ordnung und Soziales</u> Staate, Peter Rübartsch, Karlheinz Renker, Bernd Eifrig, Jörg Keinitz, Jens <u>Berufene Bürger</u> Burkhardt, Christiane Burggraf, Christina Golle, Sonja <u>Entschuldigt:</u> Barsi, Maria Resch, Rebecca <u>Gäste:</u> Frau Frommhold, OW Frau Wandt, IV <u>Protokollführer</u> Müller, Corinna		<u>I. Öffentlicher Teil</u> 1 Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit 2 Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung 3 Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschriften der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Ordnung und Soziales vom 02. 06. 2016 4 Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses in Bornitz 5 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses <u>II. Nichtöffentlicher Teil</u> 6 Beratung und Beschluss zum Antrag der Elterninitiative „Kindertagesstätte Montalino Draschwitz“ e. V. zur Verlängerung des Mietvertrages 7 Beratung und Beschluss zur Interessenbekundung der Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH zur Übernahme der Trägerschaft von Kindertagesstätten <u>III. Öffentlicher Teil</u> 8 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse 9 Schließen der Sitzung

Die Mitglieder des Ausschusses Schule, Kultur, Ordnung und Soziales sind am 09. 08. 2016 für heute zu einer im Feuerwehrgerätehaus Bornitz stattfindenden Sitzung des **Ausschusses Schule, Kultur, Ordnung und Soziales** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-50-** bis **-53-** und **-1-** Anlage.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

vorgelesen, genehmigt, unterschrieben:

.....
Staate
Ausschussvorsitzender

.....
Müller
Protokollführer

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 51
1	<p><u>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</u></p> <p>Herr Staate begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste recht herzlich und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die unter TOP 4 in der Tagesordnung stehende Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses hat zu Beginn der Sitzung stattgefunden. Im Protokoll wird darauf im TOP 4 eingegangen.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 51
2	<p><u>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</u></p> <p>Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS O/S 25/08/2016 Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
	Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 51
3	<p><u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschriften der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Ordnung und Soziales vom 02. 06. 2016</u></p> <p>Es gibt keine Änderungen oder Anfragen zur Niederschrift.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS O/S 26/08/2016 Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Ordnung und Soziales vom 02. 06. 2016 wird bestätigt. Der Beschluss wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.</p>

<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 52</p>
<p>4</p>	<p><u>Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses in Bornitz</u></p> <p>Herr Staate erklärt einleitend, dass das Feuerwehrgerätehaus an diesem Standort in einem sehr guten Zustand ist, die Voraussetzungen für die Arbeit der Feuerwehrleute sind hier bedeutend besser als in den meisten Orten der Gemeinde. Ein solches Feuerwehrgerätehaus am Standort Tröglitz wäre aus seiner Sicht wünschenswert.</p> <p>Herr Meißner greift diesen Punkt auf, der ja auch im Protokoll der letzten Sitzung ausführlich diskutiert wurde. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen Vergleich der 3 Varianten für ein neues Feuerwehrgerätehaus in Tröglitz vorzulegen. Es wurde ein Vergleich der 2 möglichen Standorte – Umnutzung Autohaus und Neubau eines Feuerwehrgerätehauses Am Park (Garagenhof) – erarbeitet. Die mögliche 3. Variante – Neubau Feuerwehrgerätehaus am jetzigen Standort der Kaufhalle – wurde nicht berücksichtigt, weil diese für die Verwaltung nicht in Frage kommt, hier gibt es bereits Pläne für andere Nutzungsarten.</p> <p>Die Unterlagen zu den beiden anderen Varianten verteilt er an die Mitglieder des Ausschusses. Zu den Kosten führt er aus, dass ein Neubau auf dem Gelände des Garagenhofes ca. 340.897,00 € und die Umnutzung des Autohauses mit Kauf und Umbau ca. 500.000,00 € kosten würde. Er schlägt vor, bei der Erarbeitung des Haushaltes für 2017 die Kosten einzustellen und vorher noch einmal zu recherchieren, inwieweit es dafür Fördermittel vom Land gibt. Welche Variante der Gemeinderat bevorzugt, müsste vorher diskutiert werden, heute hier im Ausschuss und danach in der nächsten Gemeinderatssitzung.</p> <p>Zur Finanzierung einer solchen Maßnahme ergänzt er noch, dass dies letztlich nur über einen Kredit laufen kann, ob dies bei der derzeitigen und künftigen Haushalts-situation der Gemeinde durch die Kommunalaufsicht genehmigt würde, kann nicht gesagt werden. Außerdem ist der Finanzplan der Gemeinde bis 2019 bereits aufgestellt und alle investiven Maßnahmen erfasst. Eine solche Maßnahme käme dann noch hinzu, inwieweit dann andere nicht durchgeführt werden können, müsste ebenfalls vom Gemeinderat entschieden werden.</p> <p>Herr Staate bekräftigt noch einmal die Intention des Ausschusses, die Situation in Tröglitz unbedingt zu ändern. Er würde die Variante auf der Fläche des Autohauses bevorzugen, weil man hier nicht nur das Feuerwehrgerätehaus sondern eben gleichzeitig auch noch den Bauhof von Tröglitz und die Lagerhalle für den Hochwasserschutz unterbringen könnte. Er bittet die Ausschussmitglieder um ihre Meinung.</p> <p>Herr Rübartsch ist der Ansicht, dass man mit dem Kaufpreis, welcher für das Autohaus fällig würde, auf dem Gelände des Garagenkomplexes schon viel machen könnte. Mit dem Neubau eines Feuerwehrgerätehauses hätte man dort einen guten Standort und evtl. noch nutzbare Garagen für die anderen Sachen, die untergebracht werden müssen. Das ein solcher Neubau nur mit Fördermitteln machbar ist, ist für ihn unumstritten, daran muss die Verwaltung arbeiten und nach Möglichkeiten für eine entsprechende Finanzierung suchen.</p> <p>Frau Burkhardt sieht das genauso, warum sollte die Gemeinde extra ein Grundstück kaufen mit einem Autohaus drauf, wenn ein Neubau auf dem Grundstück der Gemeinde genauso erfolgen kann und evtl. die Möglichkeit besteht, auch den Bauhof und das Lager für Hochwasser dort mit unterzubringen. Dies sollte durch die Verwaltung vielleicht noch einmal geprüft werden.</p>

<p>noch 4 Seite 53</p>	<p>Das kann sicher geprüft werden, so Herr Meißner. Diese Kosten sind allerdings in der vorliegenden Kostenschätzung nicht enthalten. Fakt ist, dass das Gebäude des Bauhofes in Techwitz auch mehr als sanierungsbedürftig ist und wenn der Bauhof dort verbleiben soll, muss Geld für Instandhaltung und Sanierung eingeplant werden. Er würde deshalb auch einen Vorteil in der Nutzung des Autohauses sehen, weil hier dann 3 Probleme mit einmal gelöst werden könnten, die Entscheidung muss aber der Gemeinderat treffen.</p> <p>Er schlägt für eine bessere Entscheidungsfindung vor, bis zur nächsten Sitzung des Sozialausschusses abzuklären, ob und welche Fördermittel für Neu- bzw. Umbau von Feuerwehrgerätehäusern und für Stellplätze abgefordert werden können.</p> <p>Herr Keinitz würde die Variante mit dem Autohaus bevorzugen wegen der Unterbringung auch des Bauhofes und der Hochwasserschutzhalle.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 53</p>
<p>5</p>	<p><u>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses</u></p> <p>➤ Herr Staate hat zwei Anfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arztpraxis Draschwitz – gibt es hier Neuigkeiten? Das ist nicht der Fall, so Herr Meißner. Das Klinikum Naumburg hat die Stelle eines Arztes zur Verfügung gestellt, aber es fehlt nach wie vor die Person, die diese Stelle ausfüllen würde. - diska-Markt in Draschwitz Die Schließung zum 30.09.2016 steht, so Herr Meißner. Bis jetzt konnte auch noch kein Nachnutzer gefunden werden, weder vom Eigentümer der Halle noch durch die Gemeinde. Die Halle ist einfach zu klein, die großen Märkte wollen mehr Verkaufsfläche haben.
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 53</p>
<p>8</p>	<p><u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u></p> <p>Herr Staate gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse Nr.</p> <p style="padding-left: 40px;">BS O/S 27/08/2016 und BS O/S 28/08/2016</p> <p>öffentlich bekannt.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Ausschusssitzung Ordnung und Soziales</u> am: 25.08.2016 Seite: 53</p>
<p>9</p>	<p><u>Schließen der Sitzung</u></p> <p>Herr Staate bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 19.50 Uhr die Sitzung.</p>